

590548-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Matériel pour unité centrale – IBM Power Plattform (inkl. Full Managed Service) im Mietkaufmodell

OJ S 165/2026 27/08/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Fournitures

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Universitätsklinikum Heidelberg

Adresse électronique: vergabestelle.GB3@med.uni-heidelberg.de

Forme juridique de l'acheteur: Organisme de droit public, contrôlé par une autorité régionale

Activité du pouvoir adjudicateur: Santé

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: IBM Power Plattform (inkl. Full Managed Service) im Mietkaufmodell

Description: Beschaffung von zwei IBM PowerPlattform E1180 (Modell 9080-HEU) inkl. Full Managed Service Vertrag im Mietkaufmodell.

Identifiant de la procédure: 3861612a-d6e5-48ae-940d-3dd9e3f891a9

Identifiant interne: 2026-207

Type de procédure: Ouverte

La procédure est accélérée: non

Principales caractéristiques de la procédure et informations sur l'endroit où obtenir les règles complètes applicables à la procédure: Die Ausschreibung erfolgt produktspezifisch für die IBM Power Plattform, da sie die Fortführung und Erneuerung einer bereits bestehenden, produktiv genutzten und geschäftskritischen Systemlandschaft des Universitätsklinikums Heidelberg zum Gegenstand hat. Die SAP-Systeme des UKHD werden auf einer IBM Power Infrastruktur betrieben. Bestandteil des Auftrags sind neben der Bereitstellung neuer Systeme auch der Betrieb der IBM Power Plattform einschließlich AIX/Linux, PowerHA-Clustern, Dynamic Power Cloud Manager (DPCM), Hardware-Management-Konsolen sowie die Migration der bestehenden IBM Power E980 Umgebung auf die Zielplattform IBM Power E1180. Die geforderten Leistungen bauen unmittelbar auf den vorhandenen IBM-spezifischen Technologien und Betriebsprozessen auf. Dazu gehören insbesondere das Management von AIX, PowerHA, LPARs, DPCM, Firmware- und Betriebssystemupdates, IBM-Supportprozesse sowie die Durchführung der Transition unter Nutzung von Technologien wie Live Partition Mobility. Ein Wechsel auf eine andere Serverplattform würde eine grundlegende Neugestaltung der bestehenden Infrastruktur einschließlich Betriebssystemen, Hochverfügbarkeitskonzepten, Betriebsprozessen und Migrationstechnologien erfordern und wäre mit erheblichen technischen, betrieblichen und wirtschaftlichen Risiken verbunden. Die Festlegung auf IBM Power ist daher erforderlich, um die technische Kompatibilität, die Betriebskontinuität, die Hochverfügbarkeit der SAP-Kernsysteme sowie eine risikoarme Migration und den Schutz bereits getätigter Investitionen sicherzustellen.

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Fournitures

Nomenclature principale (cpv): 30211200 Matériel pour unité centrale
Nomenclature complémentaire (cpv): 72514000 Services de gestion des installations informatiques, 72250000 Services de maintenance des systèmes et services d'assistance

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Im Neuenheimer Feld 672
Ville: Heidelberg
Code postal: 69120
Subdivision pays (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)
Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: #Bekanntmachungs-ID: CXRAYY6YMYZ# Der Auftraggeber behält sich eine Aufhebung des Vergabeverfahrens gem. der in § 63 Abs. 1 VgV aufgeführten Gründe vor. Für den Fall, dass das Vergabeverfahren aufgehoben wird, ist der Auftraggeber weder zur Zahlung einer Aufwandsentschädigung, noch zur Zahlung von Schadensersatz - soweit rechtlich zulässig - verpflichtet.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE
vgv -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis, Document de marché
Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux:
Eigenerklärung bzgl. Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 Eigenerklärung (von allen Bewerbern / Bieter / allen Mitgliedern von Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften) Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese): 1. Der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen, a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers /Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland, b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%, c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft. 2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift. 3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt. Bei Bietergemeinschaften: Die Erklärung ist von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft separat abzugeben. Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt: Ich erkläre/Wir erklären, dass meinen/unseren Beschäftigten (mit Ausnahme der Auszubildenden) bei der Ausführung der Leistung ein Entgelt bezahlt wird, das mindestens den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG) und der gemäß § 1 Abs. 2 S. 2 MiLoG erlassenen

Rechtsverordnung entspricht oder mein/unser Unternehmen in einem anderen Mitgliedstaat der EU ansässig ist und die Leistung ausschließlich im EU-Ausland mit dort tätigen Beschäftigten ausgeführt wird. - ich mir/wir uns von einem von mir/uns beauftragten Nachunternehmen oder beauftragten Verleihunternehmen eine Verpflichtungserklärung im vorstehenden Sinne ebenso abgeben lasse/lassen wie für alle weiteren Nachunternehmen und Verleihunternehmen der Nachunternehmen und Verleihunternehmen und diese dann dem öffentlichen Auftraggeber vorlege(n); oder von einem von mir/uns beauftragten Nachunternehmen eine schriftliche Versicherung geben lasse/lassen, dass dieses den Auftrag ausschließlich im Ausland mit dort tätigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ausführt und diese Versicherung dem öffentlichen Auftraggeber vorlege(n); - ich mich verpflichte/wir uns verpflichten sicherzustellen, dass die Nachunternehmen und Verleihunternehmen die Verpflichtungen nach den §§ 3 und 4 LTMG erfüllen, wenn sie nicht in einem anderen Mitgliedstaat ansässig sind und den Auftrag ausschließlich im Ausland mit dort tätigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ausführen. Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass - mein/unser Unternehmen sowie die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen verpflichtet sind, dem öffentlichen Auftraggeber die Einhaltung der Verpflichtung aus dieser Erklärung auf dessen Verlangen jederzeit nachzuweisen, - mein /unser Unternehmen sowie die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vollständige und prüffähige Unterlagen im vorstehenden Sinne über die eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten haben, - zur Einhaltung der Verpflichtungen aus dieser Erklärung zwischen dem öffentlichen Auftraggeber und meinem/ unserem Unternehmen eine Vertragsstrafe für jeden schuldhaften Verstoß vereinbart wird, - bei einem nachweislich schuldhaften Verstoß meines/unseres Unternehmens sowie der von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen gegen die Verpflichtungen aus dieser Erklärung den Ausschluss meines/unseres Unternehmens und die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen von diesem Vergabeverfahren zur Folge hat, mein/unser Unternehmen oder die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vom öffentlichen Auftraggeber für die Dauer von bis zu drei Jahren von Vergaben des öffentlichen Auftraggebers ausgeschlossen werden kann/können, der öffentliche Auftraggeber nach Vertragsschluss zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund berechtigt ist und dass ich/wir dem öffentlichen Auftraggeber den durch die Kündigung entstandenen Schaden zu ersetzen habe/haben. Bei Bietergemeinschaften: Die Erklärung ist von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft separat abzugeben.

Participation à une organisation criminelle: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Infractions terroristes ou infractions liées aux activités terroristes: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Blanchiment de capitaux ou financement du terrorisme: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Fraude: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Corruption: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Travail des enfants et autres formes de traite des êtres humains: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Manquement à l'obligation relative au paiement d'impôts et taxes: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Manquement à l'obligation relative au paiement de cotisations de sécurité sociale: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Manquement aux obligations dans le domaine du droit environnemental: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Manquement aux obligations dans le domaine du droit social: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Manquement aux obligations dans le domaine du droit du travail: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Insolvabilité: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Biens administrés par un liquidateur: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

État de cessation d'activités: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Situation analogue à la faillite prévue dans la législation nationale: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Faute professionnelle grave: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Accords avec d'autres opérateurs économiques en vue de fausser la concurrence: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Conflit d'intérêt créé par sa participation à la procédure de passation de marché: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Association directe ou indirecte à la préparation de cette procédure de passation de marché: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Résiliation, dommages et intérêts ou autres sanctions comparables: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

Fausse déclarations, dissimulation d'informations, incapacité de présenter les documents requis ou obtention d'informations confidentielles sur cette procédure: siehe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 123 Zwingende Ausschlussgründe ff.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: IBM Power Plattform (inkl. Full Managed Service) im Mietkaufmodell

Description: Das Universitätsklinikum Heidelberg (später auch "Auftraggeber" oder "AG" genannt) betreibt die eigene SAP Umgebung auf einer IBM Power Plattform. Der Betrieb der IBM Power Plattform ist bis Oberkante AIX/Linux an einen Partner outgesourced. Dieser betreibt die Server, die Betriebssysteme und die PowerHA Cluster. Das UKHD plant ab dem 1. Januar 2027 die bestehende Betriebsleistung vertraglich neu zu Regeln. Im Rahmen des Übergangs muss auch ein Teil der IBM Power Systeme erneuert werden. Die Systeme sollen in einem Mietkauf-Modell über einen Zeitraum von 5 Jahren erworben werden. Der Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot erhält den Zuschlag und wird damit zum Auftragnehmer (später auch "AN" genannt).

Identifiant interne: 2026-207

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Fournitures

Nomenclature principale (cpv): 30211200 Matériel pour unité centrale

Nomenclature complémentaire (cpv): 72514000 Services de gestion des installations

informatiques, 72250000 Services de maintenance des systèmes et services d'assistance

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Im Neuenheimer Feld 672

Ville: Heidelberg

Code postal: 69120

Subdivision pays (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Durée: 60 Mois

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis, Document de marché

Critère: Certificats délivrés par des organismes indépendants concernant les normes d'assurance qualité

Description du critère de sélection: Der Auftragnehmer muss nach ISO9001 oder vergleichbar zertifiziert sein - ein entsprechender Nachweis ist dem Angebot beizulegen.

Critère: Certificats délivrés par des organismes indépendants concernant les normes d'assurance qualité

Description du critère de sélection: Der Auftragnehmer muss vergleichbar zur ISO/IEC 27001 zertifiziert sein - ein entsprechender Nachweis ist dem Angebot beizulegen.

Critère: Certificats délivrés par des organismes indépendants concernant les normes d'assurance qualité

Description du critère de sélection: Vorlage einer aktuellen EcoVadis-Bewertung oder eines gleichwertigen Nachweises zur Nachhaltigkeit und Unternehmensverantwortung ist beizulegen.

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Der Auftragnehmer bestätigt das er den offiziellen IBM Platinum Partnerstatus oder einen gleichwertigen, durch IBM bestätigten Partnerstatus bzw. einer gleichwertigen Herstellerautorisierung für IBM Power Systems nachweisen kann.

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Der Auftragnehmer kann die Qualifikationen des eingesetzten Teams für IBM Power Systems Enterprise, IBM Enterprise Power AIX & Linux, IBM Software und Hardware Maintenance einschließlich TLS und Expert Care sowie IBM PowerHA nachweisen.

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Es sind mindestens zwei Referenzprojekte /- Kunden in denen IBM FMS bzw. vergleichbare IBM Power Managed Services umgesetzt wurden nachzuweisen, die Referenzkunden müssen jeweils über mehr als 2.000 User verfügen.

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: Zuschlagskriterium Preis: Zur Berechnung des Gesamtwertungspreises ist von den Bietern das Tabellenblatt "A2.8 Preisblatt" auszufüllen. Hierfür sind in die dafür vorgesehenen Zellen die Preise einzutragen. Mit Hilfe hinterlegter Formeln wird auf Grundlage der Angaben letztlich der Gesamtwertungspreis berechnet. Der Punktwert "Preis" eines jeden Bieters wird ermittelt, indem der Gesamtwertungspreis des jeweiligen Bieters ins Verhältnis zum niedrigsten eingereichten Gesamtwertungspreis gesetzt wird. Hierfür werden folgende Formeln angewandt: Punktwert "Preis" = (Gesamtwertungspreis des Bieters mit den geringsten Gesamtwertungspreis / Gesamtwertungspreis des jeweiligen Bieters) * 70 Im Zuschlagskriterium "Preis" kann somit eine Maximalpunktzahl von 70 Punkten erreicht werden.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

Critère:

Type: Qualité

Nom: Qualität

Description: Zuschlagskriterium Qualität: Zur Ermittlung des Punktwertes "Qualität" haben die Bieter das Tabellenblatt "A2.5 Service-Level" auszufüllen und geforderte Unterlagen einzureichen. Berücksichtigt werden zur Ermittlung lediglich die B-Kriterien. E- und A-Kriterien fließen nicht in der Bewertung "Qualität" ein. Bewertet werden die einzelnen B-Kriterien auf Grundlage der angegebenen Bewertungsschemas. Insgesamt sind für das Zuschlagskriterium "Qualität", 25 Punkte zu erreichen Der Punktwert "Qualität" eines jeden Bieters wird anhand folgender Formel ermittelt: Punktwert "Qualität" = Punktzahl des jeweiligen Bieters / 25 * 30 Im Zuschlagskriterium "Qualität" kann somit eine Maximalpunktzahl von 30 Punkten erreicht werden. Zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes wird nachfolgende Formel angewandt: Gesamtpunktwert = Punktwert "Preis" + Punktwert "Qualität" Somit ist eine maximale Gesamtpunktzahl von 100 Punkten zu erlangen.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 09/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Adresse des documents de marché: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRYY6YMYZ/documents>

Canal de communication ad hoc:

URL: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRYY6YMYZ>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requisite

Adresse de soumission: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRYY6YMYZ>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 25/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Durée de validité des offres: 90 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Informations relatives à l'ouverture publique:

Date d'ouverture: 25/09/2026 10:01:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Lieu: Universitätsklinikum Heidelberg, Berliner Straße 10, 69120 Heidelberg

Informations complémentaires: mind. 2 Vertreter des Auftraggebers, Bieter sind nicht zugelassen

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Conditions relatives à l'exécution du contrat: Alle im Zusammenhang mit diesem

Vergabeverfahren erlangten Informationen sind vom Bieter vertraulich zu behandeln. Als vertraulich gelten insbesondere alle Unterlagen, die der Bieter über die Vergabeplattform erhält. Die vertraulichen Informationen dürfen ausschließlich für die Zusammenarbeit mit dem Universitätsklinikum Heidelberg im Zuge des Vergabeverfahrens sowie des ggf. erteilten Auftrags verwendet werden.

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: non

Le paiement électronique sera utilisé: non

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Accord-cadre, sans remise en concurrence

Nombre maximal de candidats: 1

Justification de la durée de l'accord-cadre: Das Universitätsklinikum Heidelberg (später auch "Auftraggeber" oder "AG" genannt) betreibt die eigene SAP Umgebung auf einer IBM Power Plattform. Der Betrieb der IBM Power Plattform ist bis Oberkante AIX/Linux an einen Partner outgesourced. Dieser betreibt die Server, die Betriebssysteme und die PowerHA Cluster. Das UKHD plant ab dem 1. Januar 2027 die bestehende Betriebsleistung vertraglich neu zu Regeln. Im Rahmen des Übergangs muss auch ein Teil der IBM Power Systeme erneuert werden. Die Systeme sollen in einem Mietkauf-Modell über einen Zeitraum von 5 Jahren erworben werden. Der Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot erhält den Zuschlag und wird damit zum Auftragnehmer (später auch "AN" genannt). Die Ausschreibung erfolgt produktspezifisch für die IBM Power Plattform, da sie die Fortführung und Erneuerung einer bereits bestehenden, produktiv genutzten und geschäftskritischen Systemlandschaft des Universitätsklinikums Heidelberg zum Gegenstand hat. Die SAP-Systeme des UKHD werden auf einer IBM Power Infrastruktur betrieben. Bestandteil des Auftrags sind neben der Bereitstellung neuer Systeme auch der Betrieb der IBM Power Plattform einschließlich AIX /Linux, PowerHA-Clustern, Dynamic Power Cloud Manager (DPCM), Hardware-Management-Konsolen sowie die Migration der bestehenden IBM Power E980 Umgebung auf die Zielplattform IBM Power E1180. Die geforderten Leistungen bauen unmittelbar auf den

vorhandenen IBM-spezifischen Technologien und Betriebsprozessen auf. Dazu gehören insbesondere das Management von AIX, PowerHA, LPARs, DPCM, Firmware- und Betriebssystemupdates, IBM-Supportprozesse sowie die Durchführung der Transition unter Nutzung von Technologien wie Live Partition Mobility. Ein Wechsel auf eine andere Serverplattform würde eine grundlegende Neugestaltung der bestehenden Infrastruktur einschließlich Betriebssystemen, Hochverfügbarkeitskonzepten, Betriebsprozessen und Migrationstechnologien erfordern und wäre mit erheblichen technischen, betrieblichen und wirtschaftlichen Risiken verbunden. Die Festlegung auf IBM Power ist daher erforderlich, um die technische Kompatibilität, die Betriebskontinuität, die Hochverfügbarkeit der SAP-Kernsysteme sowie eine risikoarme Migration und den Schutz bereits getätigter Investitionen sicherzustellen.

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer Baden-Württemberg
Description des délais d'introduction des procédures de recours: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Universitätsklinikum Heidelberg

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Universitätsklinikum Heidelberg

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Universitätsklinikum Heidelberg

Numéro d'enregistrement: 08-A8120-40

Adresse postale: Im Neuenheimer Feld 672

Ville: Heidelberg

Code postal: 69120

Subdivision pays (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Pays: Allemagne

Point de contact: Geschäftsbereich Konzerneinkauf und Logistikmanagement

Adresse électronique: vergabestelle.GB3@med.uni-heidelberg.de

Téléphone: +49 6221-560

Adresse internet: <https://www.klinikum.uni-heidelberg.de/>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Vergabekammer Baden-Württemberg

Numéro d'enregistrement: 08-A9866-40

Adresse postale: beim Regierungspräsidium Karlsruhe, Durlacher Allee 100

Ville: Karlsruhe

Code postal: 76137

Subdivision pays (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabekammer@rpk.bwl.de

Téléphone: +49 721926-8730

Télécopieur: +49 721926-3985

Adresse internet: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: a4e6cac3-1876-45c6-a953-ab338c0c4637 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 26/08/2026 08:11:36 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 590548-2026

Numéro de publication au JO S: 165/2026

Date de publication: 27/08/2026